

A2 Flächenverbrauch bis 2030 auf netto null Hektar reduzieren

Antragsteller*in: Doreen Rath (KV Altenburg)

Tagesordnungspunkt: 4. Anträge

Antragstext

- 1 Senkung Flächenverbrauch bis 2030 auf netto null Hektar
- 2 Der Landesparteitag soll beschließen:
- 3 Wir BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN fordern eine Reduzierung des Flächenverbrauches bis
- 4 2030 auf netto null ha.
- 5 Die Landesregierung wird aufgefordert, schnellstmöglich ein Gesetz einzubringen,
- 6 welches den Flächenverbrauch von Wald, Wiesen, Acker und sonstiger auch
- 7 landwirtschaftlich genutzter Fläche etc. z.B. für Straßen, Gewerbe- und
- 8 Wohngebiete, sonstige Siedlungsflächen etc. bis 2030 auf Netto null Hektar
- 9 reduziert.
- 10 Die Forderung zielt darauf ab, der Verbauung naturnaher Flächen und des
- 11 Kulturlandes außerhalb bestehender Bauzonen klare Grenzen zu setzen.

Begründung

Durch Straßenbau, Verstädterung, Siedlungs- und Gewerbebau wird Landschaft neugestaltet und Lebensräume verschwinden unwiederbringlich.

Täglich werden in Deutschland 56 ha, ca. 79 Fußballfelder zubetoniert, asphaltiert, gepflastert, bebaut für Straßen, Autobahnen, neue Wohn- und / oder Gewerbegebiete.

Auf diesen versiegelten Flächen

- entstehen Hitzeinseln, die den Klimawandel beschleunigen
- findet kein Gasaustausch zwischen Boden und Atmosphäre statt
- fließen Starkniederschläge schnell ab und führen örtlich zu Überschwemmungen
- kann kein Regen die Grundwasservorräte auffüllen
- kann kein Wasser verdunsten, um das Klima abzukühlen
- können keine Pflanzen wachsen, die CO₂ binden und Sauerstoff produzieren
- kann kein Baum wachsen, der Lebensraum ist und Schatten spendet
- kann nichts wachsen, was Menschen und Tieren Nahrung bringt.

Diese Flächen sind sowohl für die Landwirtschaft als auch für den Naturschutz unwiederbringlich verloren.

Dieser Flächenverlust muss gestoppt werden.

Unterstützer*innen

Ilona Jurk (KV Altenburg); Chris Junk (KV Altenburg); Luis Schäfer (KV Gera); Jutta Stepanik (KV Altenburg); Olaf Möller (KV Saale-Holzland); Frank Augsten (KV Weimarer Land); Nele Bär (KV Wartburgkreis/Eisenach); Anna-Katharina Schroth (KV Gera); Astrid Kluge (KV Gera); Ulrich Kiethe (KV Gera); Karin Volkmer (KV Gera); Detlev Volkmer (KV Gera); David Döring (KV Gera); Bernhard Stengele (KV Erfurt); Heiko Knopf (KV Jena); Martin Schmidt (KV Erfurt); Annett Leuckefeld (KV Nordhausen)